

# Farbiger Lehmputz sogar zum Essen

HR-Fernsehen filmte Workshop bei Malermeister Graf

**Götzenhain (majo) •** Farbige Lehmputze sind das Thema, das die Geschwister Bettina und Andreas Graf aus dem gleichnamigen Malerbetriebes in sechs Workshops behandelt haben. Anscheinend ist der Nutzeffekt dieses Naturproduktes beim Einsatz in den eigenen vier Wänden so vielversprechend, dass der Hessische Rundfunk die Übungsstunden mit der Verputzmasse in einem Fernsehbeitrag zeigte.

In ihrem Format „Alle Wetter“ wurde am Montag über den Umgang mit Lehm im Haushalt berichtet. Während Andreas Graf die Einführung in das Lehmthema erledigte,

rückte ihm die Kamerafrau dicht auf die Pelle. „Schauen Sie nicht in die Kamera und lassen Sie sich nicht stören“, lauten die kurzen Regieanweisungen. Und tatsächlich zeigt sich nach kurzer Zeit keiner der zehn Workshop-Teilnehmer von den Dreharbeiten beeindruckt.

Während er die guten klimatischen Eigenschaften von Lehm als Verputzmasse lobt, steckt Andreas Graf einen Finger in einen Eimer, der eine farbige Lehmmasse enthält: „Sie können diesen außergewöhnlichen Werkstoff sogar essen“, sagt Graf und steckt den Finger mit der Lehmprobe in den Mund. Es

schmecke zwar nicht, es sei aber „grundsätzlich genießbar.“

Nachdem alle Teilnehmer in das Thema eingeführt sind, greift sich Bettina Graf die „venezianische Schaufel“, um die wandähnliche Fläche vor ihr auf einer Staffelei gekonnt und kunstvoll mit der farbigen Lehmputzmasse zu bestreichen.

Gebannt verfolgen Kamera und Workshop-Teilnehmer dieses Geschehen, das ihr so einfach von der Hand geht. Anschließend darf dann jeder das Gleiche mit seinem „Wandstück“ auf der eigenen Staffelei in seiner Lieblingsfarbe ausprobieren.



Die Kamera verfolgt Bettina Graf beim Aufstreichen der Lehmmasse.

Foto: Jordan